

Ⓩ

Zur Ausgabe liegen bereit:

Ⓩ

Grundsätze und Ziele neuzeitlicher Landwirtschaft

Von Oberlandwirtschaftsrat Dr. Th. Wölfer, Schleswig

Zehnte, neubearbeitete Auflage

Band VI: Die wirtschaftlichen Verhältnisse

Die Betriebsfaktoren als Grundlage
der Betriebseinrichtung und -führung

Mit 19 Textabb. / Gr.-8° / (244 S.) (475 g) / Geb. RM 5.40

Band VII: Der Betrieb

Seine Einrichtung und Führung

Mit 11 Textabb. / Gr.-8° / (206 S.) (400 g) / Geb. RM 4.80

Die beiden neuen Bände des „Wölfer“ behandeln in vorbildlicher Darstellung die so wichtige Betriebsführung, die für den Erfolg jeder Wirtschaft ausschlaggebend ist.

Fortsetzungsliste nachsehen!

Interessenten: Jeder Landwirt ohne Ausnahme, Landwirtschaftsbeamte, Lehrer und Studierende der Landwirtschaft, Landwirtschaftsschulen und Wirtschaftsberatungsstellen, Landw. Vereine.

*

Das Fischmehl als Futtermittel

I. Teil: Über die Gewinnung, Zusammensetzung und Verdaulichkeit von Fischmehl und über den Futterwert desselben für Jung- und Milchvieh

Herausgegeben von Prof. Dr. f. Boncamp, Rostock

Mit 27 Textabb. / Gr.-8° / (IV, 272 S.) (Gewicht 430 g) / RM 8.40

Bei der Bedeutung, die das Fischmehl als Futtermittel für die landw. Nutztierhaltung besitzt, wird die im Auftrag des Reichsministeriums für Ernährung und Landwirtschaft herausgegebene grundlegende Schrift dem größten Interesse bei Wissenschaft, Praxis und Industrie begegnen.

Ankündigungen unberechnet. Fortsetzungsliste anlegen!

Interessenten: Tierzüchter, Professoren und Institute für Tierzüchtung und Tierernährung, Landw. Versuchsstationen, Fischmehlfabriken, Handlungen und Importeure künstlicher Futtermittel im In- und Ausland.

*

Beitrag

zur Fütterung von Niederungskühen des Deutschen Rinderleistungsbuches

Von J. Schmidt, E. Lauprecht und W. Winzenburger

Mit 6 Textabb. / Gr.-8° / (48 S.) (80 g) / RM 2.40

(Sonderabdruck aus „Journal für Landwirtschaft“)

Eine praktische Anleitung über die zweckmäßige Ernährung hochleistungsfähiger Milchkühe auf Grund eingehender Fütterungsversuche.

Werbekarten unberechnet.

Interessenten: Landwirte bzw. Rindviehzüchter, Rinderzuchtvereine, Tierzuchtinspektoren, Lehrer und Studierende der Tierzucht an landw. Hochschulen, Tierzuchtinstitute, Bibliotheken.

So geht's leichter!

Billige und zweckmäßige Hilfsmittel bei der Landarbeit

Zusammengestellt von der Versuchs-
und Forschungsanstalt für Landarbeit in Bornim

(Leiter: Prof. Dr. I. W. Ries)

(Verbesserte Arbeitsverfahren in der Landwirtschaft. Arbeiten der Versuchs- und Forschungsanstalt für Landarbeit in Bornim, Heft 3)

Mit 49 Textabb. / Gr.-8° (37 S.) (120 g) / RM 1.20

Eine praktische Zusammenstellung zweckmäßiger und bewährter Hilfsmittel, die dem Landwirt und seinen Helfern die Arbeit wesentlich erleichtern.

Ankündigungen unberechnet. Fortsetzungsliste nachsehen!

Interessenten: Jeder Landwirt ohne Ausnahme, Landarbeitsringe, Landwirtschaftsschulen und Wirtschaftsberatungsstellen.

*

Die Kartoffelschlacht

Beitrag zu einem landwirtschaftlichen Gesamtplan

Von Dr. Martin Heinrich Spiller

Gr.-8° / (30 S.) (50 g) / RM -.95

Analog der Weizenschlacht von Mussolini fordert Spiller eine Kartoffelschlacht, die durch entsprechende Marktorganisation auch auf dem Eßkartoffelmarkt eine bessere Preisentwicklung herbeiführt.

Interessenten: Praktische Landwirte, Volkswirte, Agrarpolitiker, Wirtschaftsberater, Landw. Behörden und Organisationen, Brennereien, Stärkefabriken, Kartoffeltrocknungsanstalten sowie der gesamte Kartoffelhandel.

*

Die ostpreussische Landwirtschaft im Kampf um Hof und Heimat

Buchführungsergebnisse aus 8 Jahren

Bearbeitet von der Zentralstelle für landw. Buchführung
der Landwirtschaftskammer

(Arbeiten der Landwirtschaftskammer für die Provinz Ostpreußen, Nr. 67)

Gr.-8° / (40 S.) (65 g) / RM 1.20

Die interessante und wichtige Veröffentlichung zeigt, wie sich die Entwicklung der letzten 8 Jahre auf die besonders schwer betroffene ostpreussische Landwirtschaft ausgewirkt hat, und welche Maßnahmen künftig zu ergreifen sind.

Interessenten: Alle Landwirte, insbesondere in den östlichen Provinzen, Agrarpolitiker, Buchführungsstellen, Landwirtschaftskammern, Landw. Behörden und Organisationen.

*

Die wichtigsten Krankheiten der Pferde

Von Dr. Curt Ehrlich

Abteilungsvorsteher am Tierseucheninstitut der Landwirtschaftskammer für die Prov. Hannover

(Anleitungen der Deutschen Gesellschaft für Züchtungskunde, Heft 25)

Mit 6 Textabb. / Gr.-8° / (23 S.) (50 g) / RM 1.-

Partiepreis: 25 Stück je RM -.80

Eine ganz für die Praxis zugeschnittene kurze Anleitung. Preiswert. Leicht verkäuflich.

Fortsetzungsliste nachsehen!

Interessenten: Praktische Landwirte bzw. Pferdezüchter und Tierärzte.

VERLAG VON PAUL PAREY IN BERLIN